

An die Kommunen

Prof. Dr. Peter Heck  
Postfach 13 80  
55761 Birkenfeld

Tel.: +49 (0) 6782 / 17-1221  
Fax: +49 (0) 6782 / 17-1264

[www.stoffstrom.org](http://www.stoffstrom.org)  
[p.heck@umwelt-campus.de](mailto:p.heck@umwelt-campus.de)

Januar 2019

**Einladung zur Kommunalveranstaltung „Roadshow Nachhaltige Entwicklung“  
am 06. März 2019 in Hannover**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Kommunen haben ein zunehmendes Interesse, durch nachhaltiges Handeln die zukunftsfähige Entwicklung ihrer Kommunen sicherzustellen. Hierfür müssen innovative Wege beschritten werden, für dessen inhaltliche Ausgestaltung ein Wissenstransfer von der Theorie in die Praxis erforderlich ist.

Mit dem Rahmenprogramm Forschung für Nachhaltige Entwicklung (FONA) unterstützt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bereits seit über zehn Jahren die Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen für ein zukunftsorientiertes Handeln und liefert innovative Lösungen sowie Produkte für eine nachhaltige Gesellschaft. Die Veranstaltung „Roadshow Nachhaltige Entwicklung“ vermittelt in einer bundesweiten Veranstaltungsreihe das Wissen aus der angewandten Forschung unter Fokussierung auf die Handlungsfelder Energie, Wasserinfrastruktursysteme, ressourceneffiziente Landnutzung sowie Finanzierung.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie daher zur zweiten Roadshow-Veranstaltung

**am 06. März 2019 in Hannover  
im Hotel Plaza Hannover  
(Fernroder Str. 9, 30161 Hannover)**

einladen. Bei dieser eintägigen Veranstaltung des Instituts für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS, Hochschule Trier) werden Ihnen kommunale Praktikerinnen und Praktiker anwendbare Lösungsansätze und Produkte aus der „Forschung für Nachhaltige Entwicklung“ (FONA) des BMBF zu den oben genannten Handlungsfeldern präsentieren.

Wir freuen uns, dass Umweltminister Olaf Lies mit einem Grußwort die Veranstaltung eröffnen wird und die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH sowie RENN.nord als Kooperationspartner die Veranstaltung unterstützen.



Für die teilnehmenden Kommunen besteht die Möglichkeit, sich anschließend als Modellkommune für die wissenschaftlich gestützte Vor-Ort-Analyse und Planung von Umsetzungsprojekten zu bewerben.

Weitere Details zu der „Roadshow Nachhaltige Entwicklung“ und Anmeldemöglichkeiten erhalten Sie unter [www.roadshow-nachhaltige-entwicklung.de](http://www.roadshow-nachhaltige-entwicklung.de) sowie über den angehängten Veranstaltungsflyer. Dort sind weitere Vorteile aufgeführt, die sich für Ihre Kommune durch die Teilnahme an einer der Veranstaltungen ergeben.

Wir würden uns freuen, Sie am 06. März 2019 in Hannover begrüßen zu dürfen. Weitere Termine im Bundesgebiet stehen Ihnen natürlich ebenfalls für einen Veranstaltungsbesuch offen (z.B. am 07./08. März im Landkreis Steinfurt; vgl. Homepage).

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Peter Heck

*(Geschäftsführender Direktor des IfaS)*

# Roadshow

Nachhaltige Entwicklung

## Aus Theorie wird Praxis

### 06. März 2019

### Hannover



Liebe Kommunalvertreter\*innen,

um die Zukunftsfähigkeit in Ihrer Kommune sicherzustellen, ist ein nachhaltiges Handeln unerlässlich. Hierfür müssen innovative Wege beschritten werden, welche die wirtschaftliche Situation in den Kommunen langfristig verbessern. Mit dem Rahmenprogramm Forschung für Nachhaltige Entwicklung (FONA) unterstützt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bereits seit über zehn Jahren die Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen für ein zukunftsorientiertes Handeln und liefert innovative Lösungen und Produkte für eine nachhaltige Gesellschaft.

Es besteht also kein Mangel an guten Forschungsergebnissen, jedoch herrscht ein Defizit beim Transfer dieser praktischen Anwendungen für Entscheider und Umsetzer.

Es freut mich, dass wir mit der „Roadshow Nachhaltige Entwicklung“ die Möglichkeit haben, den Kommunen umfassende Ergebnisse aus der Forschung vorzustellen. Wissenschaftler und Praktiker aus Projektkommunen stellen erfolgreiche Projekte vor und erörtern mögliche Finanzierungsoptionen.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Praxis- und Wissenschaftspartnern, die uns bei der Zusammenstellung dieser Roadshow unterstützt haben.

Aus allen teilnehmenden Kommunen werden 25 ausgewählt, die zu Modellkommunen für den Transfer von Nachhaltigkeitsprojekten werden. Details hierzu finden Sie im folgenden Text.

Ich würde mich daher freuen, Sie bei unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit sonnigen Grüßen

Prof. Dr. Peter Heck  
Geschäftsführender Direktor - IfaS

## Projektziele

Das Projekt informiert Kommunen über verschiedenste Lösungsansätze und Produkte aus der BMBF-Nachhaltigkeitsforschung. Dadurch wird der Transfer in die kommunale Praxis aktiv unterstützt.

Kommunale Entscheider und Umsetzer erhalten zugleich die Möglichkeit, ihre Kommunen verstärkt auf eine zukunftsfähige Entwicklung auszurichten.

Forscher und Anwender, die mit der Umsetzung von Lösungsansätzen bereits Erfahrungen gesammelt haben, werden beratend in das Vorhaben eingebunden.

## Ablauf der Roadshow

### 1. Veranstaltung

Im Zuge der Veranstaltung werden den Kommunen eine Reihe praxisrelevanter Produkte aus der Nachhaltigkeitsforschung sowie Strategien zur Überwindung von Hemmnissen, Umsetzung und Finanzierung vorgestellt. Bundesweit ist die Durchführung von insgesamt sechs Veranstaltungen vorgesehen.

### 2. Vor-Ort-Beratung für 25 Modellkommunen

Für die zweite Phase des Projektes bieten wir bundesweit 25 Kommunen die Chance, sich als Modellkommune zu bewerben. Innerhalb der einjährigen Vor-Ort-Beratung werden aufbauend auf einer Analyse (in enger Abstimmung mit den Entscheidungsträgern) konkrete Umsetzungsstrategien für kommunale Nachhaltigkeitsprojekte erarbeitet (inkl. Förderberatungen). Ebenso haben teilnehmende Kommunen die Möglichkeit, ihre Aktivitäten im Rahmen eines Social-Media-Wettbewerbs zur Nachhaltigkeit zu bewerben.

### 3. Abschlussveranstaltung

Den Projektabschluss bildet die Durchführung eines Anwendertages, auf dem die Ergebnisse des Vorhabens (Umsetzungsbeispiele der Modellkommunen, Social-Media Beiträge etc.) den beteiligten Kommunalakteuren sowie einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden.

## Chancen für Kommunen

- Weiterentwicklung von Strategien (Nachhaltigkeitsprozess)
- Potenzialerhebung durch Systemanalyse (Vor-Ort-Beratung)
- Förderung der Umsetzung von Nachhaltigkeitsprojekten
- Aktiver Erfahrungsaustausch mit anderen Kommunen und Wissenschaftlern
- Präsentationsmöglichkeit der kommunalen Aktivitäten über Social-Media-Kanäle

## Tagungsort

Hotel Plaza Hannover  
Fernroder Str. 9  
30161 Hannover

## Anmeldung

Die Teilnahme an der Tagung ist gebührenfrei. Zur Anmeldung verwenden Sie bitte das Online-Formular auf unserer Projekthomepage:

[www.roadshow-nachhaltige-entwicklung.de](http://www.roadshow-nachhaltige-entwicklung.de)

Alternativ können Sie das auf der Projekthomepage bereitgestellte Anmeldeformular ausdrucken und wie folgt zusenden:

Per Fax: +49 6782 17-1264

Per E-Mail: [info@roadshow-nachhaltige-entwicklung.de](mailto:info@roadshow-nachhaltige-entwicklung.de)

Die Anmeldung ist bis zum 01. März 2019 möglich. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl aufgrund der Raumverhältnisse begrenzt ist. Nach erfolgreicher Prüfung Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen gerne eine Teilnahmebestätigung per E-Mail zu.

## Anreise mit der Bahn

Vom Hannover Hauptbahnhof begeben Sie sich durch den Bahnhofsausgang „Raschplatz“ in Richtung Raschplatz und gehen ca. 30m nach rechts. Biegen Sie an der Ampel links in die Fernroder Str. ein, dort sehen Sie bereits das Hotel Plaza Hannover.

Weitere Anfahrtsbeschreibungen für PKW und ab dem Flughafen Hannover zum Tagungsort finden Sie zu Ihrer Information auf der Projekthomepage.

## Mit freundlicher Unterstützung durch

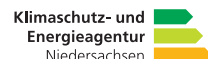


**Niedersächsisches Ministerium  
für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz**



Kommunale  
UmweltAktion

GEFÖRDERT VOM



09:30	Anmeldung und Empfang
10:00	<b>Begrüßung</b> <b>Umweltminister Olaf Lies</b>   Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen <b>NN</b>   Bundesministerium für Bildung und Forschung
10:30	<b>Regionale Wertschöpfung durch Nachhaltigkeit</b> <b>Prof. Dr. Peter Heck</b>   IfaS, Umwelt-Campus Birkenfeld Vorteile eines Nachhaltigkeitsmanagements in Kommunen, ökonomische Chancen, regionale Wertschöpfungseffekte.
11:00	<b>Anmoderation: Dringlichkeit und Handlungsempfehlungen</b> <b>Prof. Dr. Peter Heck</b>   IfaS, Umwelt-Campus Birkenfeld Handlungsmöglichkeiten in der Praxis: Energiewende in Kommunen – Mehr Geld. Mehr Energie. Mehr Beschäftigung.
11:20	<b>Energiewende in Kommunen</b> <b>Thorsten Krüger</b>   Bürgermeister Stadt Geestland Chancen und Herausforderungen der Agenda 2030 für Kommunen in Deutschland im Kontext der Energiewende.
11:40	<b>Agrophotovoltaik – Ein Beitrag zur ressourceneffizienten Landnutzung</b> <b>Max Trommsdorff</b>   Fraunhofer ISE Praxisbeitrag: Stromerzeugung bei gleichzeitiger landwirtschaftlicher Nutzung.
12:00	<b>Zusammenfassung und Diskussion: Abschluss Themenblock 1</b>
12:20	<b>Mittagspause</b>

**Themenblock 1**  
**Integrierte Energiekonzepte für Kommunen**

**Themenblock 2**  
**Optimierung kommunaler Wasserinfrastruktursysteme**

13:20	<b>Anmoderation: Dringlichkeit und Handlungsempfehlungen – Wege zur Umsetzung neuer Wasserinfrastrukturen</b> <b>Marco Angilella</b>   IfaS, Umwelt-Campus Birkenfeld Handlungsmöglichkeiten in der Praxis: Umrüstung einer Kläranlage mit aerober Stabilisierung auf anaerobe Schlammstabilisierung.
13:40	<b>Energie- und ressourceneffiziente Kläranlage</b> <b>NN</b>   TUTTAHS & MEYER Ingenieurgesellschaft mbH (angefragt) Best-Practice-Beispiel aus der Region mit Darstellung der Optimierungsmöglichkeiten eines Kläranlagenbetriebs.
14:00	<b>Neue Wege zur Wasserwiederverwendung in der Landwirtschaft</b> <b>Prof. Dr.-Ing. Thomas Dockhorn</b>   TU Braunschweig (angefragt) Hydroponische Pflanzenproduktion unter Verwendung von aufbereitetem Abwasser (FONA: HypoWave).
14:20	<b>Zielorientierte Lösungsansätze für eine nachhaltige Regenwasserbewirtschaftung</b> <b>Andreas Matzinger, PhD</b>   Kompetenzzentrum Wasser Berlin (KWB) Regenwasserbewirtschaftung als Bestandteil ökologischer Gesamtkonzepte – Projekt KURAS.
14:40	<b>Zusammenfassung und Diskussion: Abschluss Themenblock 2</b>
15:00	<b>Tee- und Kaffeepause</b>
15:30	<b>Anmoderation: Dringlichkeit und Handlungsmöglichkeiten – Wege zur Umsetzung ressourceneffizienter Landnutzungsoptionen</b> <b>Frank Wagener</b>   IfaS, Umwelt-Campus Birkenfeld Umweltleistungen durch die Landbewirtschaftung.

**Themenblock 3**  
**Ressourceneffiziente Landnutzung**

15:50	<b>Multifunktionalität naturschutzrechtlicher Kompensationsmaßnahmen weiter gedacht</b> <b>Christian Schlattmann</b>   Daber & Kriege Halle GmbH Beispiel aus der Planungspraxis beim Bundesfernstraßenbau.
16:10	<b>Neue Methoden für die Entscheidungsunterstützung in der Siedlungsplanung: Projekt-Check</b> <b>Prof. Dr.-Ing. Thomas Krüger</b>   HafenCity Universität Die Vorprüfung der Auswirkungen von Neubauplanungen für Wohnungsbau-, Gewerbe- oder Einzelhandelsansiedlungen.
16:30	<b>Zusammenfassung und Diskussion: Abschluss Themenblock 3</b>
16:50	<b>Tee- und Kaffeepause</b>
17:00	<b>Geld für Nachhaltigkeit in Kommunen – Förderprogramme und Finanzierungsansätze</b> <b>Prof. Dr. Peter Heck</b>   IfaS, Umwelt-Campus Birkenfeld Handlungsmöglichkeiten: Genossenschaft, Wiederaufleben der Stadtwerke (Rückkauf der Netze), Bürgerbeteiligungsformen.
17:30	<b>Innovative Möglichkeiten für die Kommunalentwicklung</b> <b>Bertram Fleck</b>   Landrat a.D. Rhein-Hunsrück-Kreis in Abstimmung
17:50	<b>Ausblick</b> Bewerbungsverfahren Modellkommune, Durchführung Social-Media-Wettbewerb zur Nachhaltigkeit etc.
18:00	<b>Veranstaltungsende</b>

**Themenblock 4**  
**Von der Projektidee zur Umsetzung**

**Vorabendveranstaltung**

Wir laden Sie herzlich ein, bereits am Vorabend zum ersten Erfahrungsaustausch beim gemeinsamen Abendessen teilzunehmen. Die Teilnahme am Vorabendprogramm ist kostenfrei.

<b>Datum:</b>	<b>Dienstag, 05.03.2019</b>
<b>Ort:</b>	<b>Hotel Plaza Hannover Fernroder Str. 9 30161 Hannover</b>
<b>Beginn:</b>	<b>19:00 Uhr</b>

Um Anmeldung wird gebeten. Zur Anmeldung verwenden Sie bitte das Online-Formular auf unserer Projekthomepage:

[www.roadshow-nachhaltige-entwicklung.de](http://www.roadshow-nachhaltige-entwicklung.de)

**Organisation und Auskünfte**

**Hochschule Trier / Umwelt-Campus Birkenfeld**  
**Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS)**  
Postfach 1380, D-55761 Birkenfeld  
[www.stoffstrom.org](http://www.stoffstrom.org)

Steffen Schwan  
Tel: +49 6782 17-2613  
E-Mail: [s.schwan@umwelt-campus.de](mailto:s.schwan@umwelt-campus.de)

Caterina Orlando  
Tel: +49 6782 17-1469  
E-Mail: [c.orlando@umwelt-campus.de](mailto:c.orlando@umwelt-campus.de)

**Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH**  
**RENN.nord Niedersachsen**  
Osterstraße 60  
D-30159 Hannover  
[www.klimaschutz-niedersachsen.de](http://www.klimaschutz-niedersachsen.de)  
[www.renn-netzwerk.de](http://www.renn-netzwerk.de)

Sandra Dietrich  
Tel: +49 511 89 70 39 21  
E-Mail: [sandra.dietrich@klimaschutz-niedersachsen.de](mailto:sandra.dietrich@klimaschutz-niedersachsen.de)